

Vielen Dank, dass Sie sich beim Kauf Ihrer neuen Sattelstütze für ein Produkt aus unserem Haus entschieden haben.

- Vergleichen Sie das SAFETY LEVEL an der Sattelstütze mit der beigefügten Tabelle und vergewissern Sie sich, ob diese für den vorgesehenen Einsatzzweck geeignet ist.**
- Vergewissern Sie sich vor der Montage der Sattelstütze, dass diese für das maximal zugelassene Gesamtgewicht des Fahrrades geeignet ist. Entsprechende Angaben dazu finden Sie auf der Produktschreibung oder erhalten Sie bei Ihrem Fahrradhändler.**
- Lesen Sie vor Gebrauch die nachfolgenden Montage- und Sicherheitshinweise aufmerksam durch. Bewahren Sie die Hinweise sorgfältig auf und geben Sie diese ggf. an den Nachbesitzer weiter.**

Montage

Die Montage setzt eine entsprechende Grundkenntnis voraus. Sollten Sie über diese nicht verfügen, so wenden Sie sich bitte an den Fahrrad-Fachhandel.

- Überprüfen Sie vor der Montage, ob der Außendurchmesser der Sattelstütze (27,2 bzw. 31,6 mm) mit dem Innendurchmesser des Rahmensitzrohrs übereinstimmt.
- Sollte der Klemmbereich des Rahmensitzrohrs größer sein, so können Sie den Durchmesser mit einer entsprechenden Sattelstützbeilage (min. Länge 80 mm) anpassen. Aus Sicherheitsgründen empfehlen wir, die original *ergotec*-Sattelstützbeilagen zu verwenden. Diese können Sie über den Fahrrad-Fachhandel beziehen.
- Überprüfen Sie vor der Montage auch den Sitzrohrwinkel des Rahmens. Dieser darf aus Sicherheitsgründen nicht kleiner als 70° sein.

Das Rohrende des Rahmensitzrohrs muss unbedingt gratfrei sein, ansonsten besteht Bruchgefahr!

- Vor dem Einschieben der Sattelstütze sollte der Klemmbereich des Rahmensitzrohrs unbedingt mit einem wasserresistenten Fett behandelt werden, da sonst Korrosion das spätere Anpassen der Sitzhöhe erschweren kann.
- Schieben Sie nun die Sattelstütze in das Rahmensitzrohr.

Aus Sicherheitsgründen muss die Sattelstütze mindestens bis zur Markierung (80 mm) in das Rahmensitzrohr eingeschoben werden, es sei denn, der Fahrradhersteller schreibt eine größere Einstecktiefe vor. Beachten Sie hierzu die Benutzerinformationen des Fahrradherstellers.

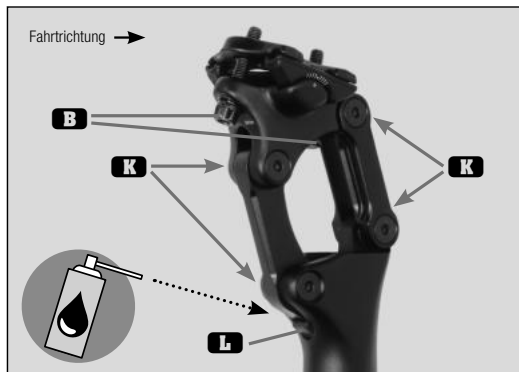
- Um die Sattelstütze im Rahmen zu fixieren, ziehen Sie die Sattelstützklemmschraube bzw. den Schnellspannmechanismus mit dem von Ihrem Fahrradhersteller vorgegebenen Anzugswert fest.
- Überprüfen Sie vor der Montage des Sattels die Kompatibilität zwischen Sattelstütze und Sattel.
- Drücken Sie den Protektor **A** aus dem Parallelogramm-Gelenk.
- Setzen Sie nun das Gestell des Sattels in die beiden Führungsnuten des Satteltreibens ein.
- Richten Sie nun die Sattelposition auf Ihre individuellen Bedürfnisse aus.
- Ziehen Sie die Sattelklemmschrauben **B** mit einem 5 mm Innensechskant-Schlüssel und einem Anzugswert von 8 Nm fest.
- Setzen Sie anschließend den Protektor **A** wieder in das Parallelogramm-Gelenk ein.

Aus Sicherheitsgründen darf der max. Anzugswert von 8 Nm nicht überschritten werden.

Federhärte einstellen

Sie können die Federung individuell an Ihr Körpergewicht, Ihren Fahrstil und an die Fahrbahngegebenheiten anpassen.

- Hierzu setzen Sie sich auf den Sattel. Bei richtiger Einstellung sollte die Sattelstütze ca. 20 % des Federwegs (ca. 5 mm) einfedern.
- Um die Federhärte zu erhöhen, müssen Sie als erstes die Sicherungsmutter **C**, die sich am unteren Ende der Sattelstütze befindet, mit einem 6 mm Innensechskant-Schlüssel entgegen dem Uhrzeigersinn entfernen.
- Nun können Sie die Einstellmutter **D** mit einem 10 mm Innensechskant-Schlüssel im Uhrzeigersinn – für eine weichere Einstellung gegen den Uhrzeigersinn – drehen.
- Anschließend setzen Sie die Sicherungsmutter wieder ein und ziehen diese handfest an.



Sollten Sie mit der Serieneinstellung nicht zurechtkommen, so können Sie optional über den Fahrrad-Fachhandel die für Sie passende Stahlfeder erwerben, die wir in 4 unterschiedlichen Härtestufen anbieten:

bis 70 kg / Art.Nr. 06036000, 70 - 90 kg / Art.Nr. 06036100, 90 - 110 kg / Art.Nr. 06036200, 110 - 130 kg / Art.Nr. 06036300

- Zum Austausch der Stahlfeder lösen Sie die Sattelstützklemmschraube bzw. den Schnellspannmechanismus.

- Ziehen Sie nun die Sattelstütze aus dem Rahmensitzrohr heraus.
- Entfernen Sie mit einer Seegerringzange den Seegerring **E**.
- Drehen Sie die Sicherungsmutter **C** mit einem 6 mm Innensechskant-Schlüssel entgegen dem Uhrzeigersinn heraus.
- Drehen Sie nun die Einstellmutter **D** mit einem 10 mm Innensechskant-Schlüssel entgegen dem Uhrzeigersinn aus der Sattelstütze heraus.
- Jetzt können Sie die Zentrierhülse **F**, die Stahlfeder **G** und die Hülse **H** entnehmen.
- Die Montage erfolgt in umgekehrter Reihenfolge.

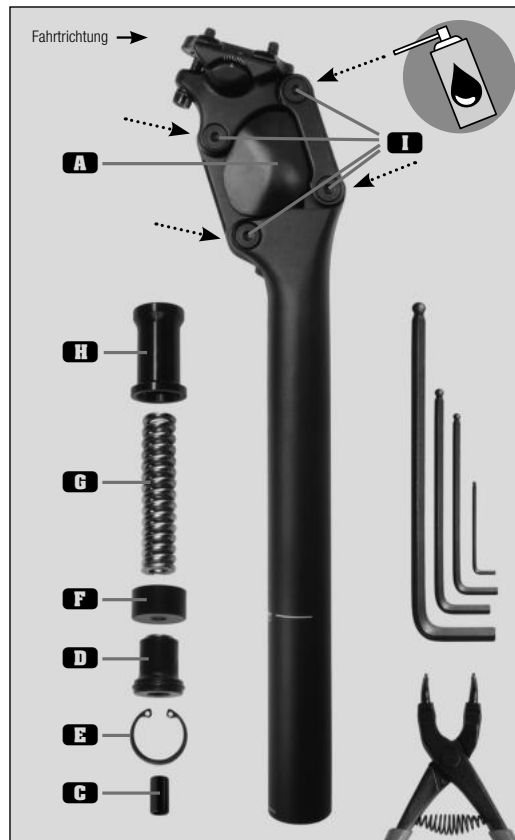
Wartung

Um eine hohe Leistung, Sicherheit und lange Lebensdauer zu gewährleisten, ist eine regelmäßige Wartung nach ca. 200 Betriebsstunden oder **mindestens 1 x pro Jahr** erforderlich.

Lagerung schmieren

- Entfernen Sie hierzu den Protektor **A** aus dem Parallelogramm-Gelenk.
- Demontieren Sie die Stahlfeder, wie unter Punkt **'Federhärte einstellen'** beschrieben.
- Drehen Sie dann die vier Madenschrauben **K**, die sich auf der in Fahrtrichtung linken Seite befinden, mit einem 2,5 mm Innensechskant-Schlüssel heraus.
- Demontieren Sie anschließend mit einem 4 mm Innensechskant-Schlüssel die vier Gelenkschrauben **I**.
- Säubern Sie nun sorgfältig den gesamten Bereich der vier Gleitlager mit einem biologisch abbaubaren Reinigungsmittel.
- Fetten Sie anschließend den gesamten Bereich der vier Gleitlager mit einem Sprühfett. Wir empfehlen dafür ein Sprühfett, das anfangs sehr dünnflüssig ist, auf Dauer aber zäh und belastbar wird (z. B. Würth HHS 2000® oder HHS 5000®).

- Schmieren Sie auch den Stempel, der auf die Feder drückt, indem Sie in den Spalt, der sich oberhalb der Gummilippe **L** befindet, einige Stöße Sprühfett sprühen.
- Bewegen Sie den Federmechanismus über das Parallelogramm einige Male auf und ab, um das Fett gleichmäßig zu verteilen.
- Schmieren Sie dann die Hülse **F**, die Stahlfeder **G** sowie die Zentrierhülse **H**.
- Bauen Sie anschließend die Sattelstütze wie unter Punkt **'Federhärte einstellen'** beschrieben wieder zusammen und stellen Sie dabei auch das Spiel im Gelenk wie nachfolgend unter **'Spiel im Gelenk einstellen'** beschrieben ein.
- Entfernen Sie anschließend das überschüssige Fett und setzen Sie dann den Protektor **A**, der die Gelenke schützt, wieder in das Parallelogramm-Gelenk ein.



Spiel im Gelenk einstellen

- Drehen Sie zunächst die vier Madenschrauben **K**, die sich auf der in Fahrtrichtung linken Seite befinden, mit einem 2,5 mm Innensechskant-Schlüssel heraus.
- Stellen Sie nun auf der gegenüberliegenden Seite mit einem 4 mm Innensechskant-Schlüssel an den Gleitlagerschrauben **I** das Lagerspiel ein.
- Setzen Sie anschließend die Madenschrauben **K** wieder ein und ziehen Sie diese fest, während Sie mit dem 4 mm Innensechskant-Schlüssel die Gleitlagerschrauben **I** gegenhalten.

Verwenden Sie unbedingt ein säurefreies Fett, da sonst das Gleitlager chemisch verändert oder zerstört werden kann.

Sicherheitshinweise

Kontrollieren Sie den Anzugswert der Schrauben nach ca. 500 km und anschließend regelmäßig im Rahmen der Service-Intervalle, **mindestens jedoch 1 x pro Jahr**.

- Diese Sattelstütze ist nicht für Wettkämpfe geeignet. Die hohen Beanspruchungen könnten zum Bruch der Sattelstütze führen.
- Befestigen Sie keine Zusatzanbauten wie Kindersitze, Gepäckträger oder Anhänger an der Sattelstütze. Dies könnte zu einer Überbeanspruchung und somit zum Bruch der Sattelstütze führen.
- Um einen Sturz oder Unfall zu vermeiden, muss die Sattelstütze nach einer Beschädigung unbedingt ausgetauscht werden.

Mountain-Bike		Safety Level	
Sprunghöhe ≤ 60 cm	max. 120 kg	max. 100 kg	
Sprunghöhe ≤ 60 cm	max. 140 kg	max. 120 kg	
Sprunghöhe ≤ 60 cm	max. 160 kg	max. 140 kg	
Sprunghöhe ≤ 120 cm	max. 120 kg	max. 100 kg	
Sprunghöhe ≤ 120 cm	max. 140 kg	max. 120 kg	
Sprunghöhe ≤ 180 cm	max. 120 kg	max. 100 kg	
E-BIKE 25 km/h	Sprunghöhe ≤ 60 cm	max. 120 kg	
E-BIKE 25 km/h	Sprunghöhe ≤ 60 cm	max. 140 kg	
E-BIKE 25 km/h	Sprunghöhe ≤ 120 cm	max. 120 kg	
E-BIKE 25 km/h	Sprunghöhe ≤ 120 cm	max. 140 kg	
E-BIKE 25 km/h	Sprunghöhe ≤ 180 cm	max. 120 kg	

Road-/Gravel-/Travel-Bike		Safety Level	
	max. 100 kg	max. 100 kg	
	max. 120 kg	max. 120 kg	
E-BIKE 25 km/h + 45 km/h	max. 100 kg	max. 100 kg	
E-BIKE 25 km/h + 45 km/h	max. 120 kg	max. 120 kg	

City-/Trekking-Bike		Safety Level	
	max. 100 kg	max. 100 kg	
	max. 120 kg	max. 120 kg	
	max. 140 kg	max. 140 kg	
	max. 160 kg	max. 160 kg	
	max. 180 kg	max. 180 kg	
E-BIKE 25 km/h	max. 120 kg	max. 100 kg	
E-BIKE 25 km/h	max. 140 kg	max. 120 kg	
E-BIKE 25 km/h	max. 160 kg	max. 140 kg	
E-BIKE 25 km/h	max. 180 kg	max. 160 kg	
E-BIKE 45 km/h*	max. 140 kg	max. 120 kg	
E-BIKE 45 km/h*	max. 160 kg	max. 140 kg	

Cargo-Bike		Safety Level	
	einspurig / mehrspurig	max. 250 kg	max. 140 kg
	einspurig / mehrspurig	max. 300 kg	max. 160 kg
E-BIKE 25 km/h	einspurig / mehrspurig	max. 250 kg	max. 140 kg
E-BIKE 25 km/h	einspurig / mehrspurig	max. 300 kg	max. 160 kg

Jugendrad		Safety Level	
	max. 100 kg	max. 100 kg	

Kinderrad		Safety Level	
12"-24"			

Die Produktklassifizierung der ergotec Safety Level entspricht der DIN EN ISO 4210 Norm für Fahrer und DIN EN 15194 für E-Bikes. E-Bike-Typ: Trittsunterstützung bis angegebene Geschwindigkeit.

* Nachträglicher Einbau nur mit Abnahme einer anerkannten Prüfstelle und Eintragung in die Fahrzeugpapiere.

Garantie

Für **ergotec-Feder-Sattelstützen** gelten folgende Garantiezeiten:

- mit Sicherheitslevel 6 **6 Jahre oder 35.000 km**
- mit Sicherheitslevel 5 **5 Jahre oder 30.000 km**
- mit Sicherheitslevel 4 **4 Jahre oder 25.000 km**
- mit Sicherheitslevel 3 **3 Jahre oder 20.000 km**
- mit Sicherheitslevel 2 **3 Jahre oder 15.000 km**

Eventuelle Garantiansprüche sollten über den Fahrrad-Fachhandel abgewickelt werden.

RICHTIGRADFAHREN.DE

Thank you for deciding to buy your new seat post from our company.

- ⚠ Compare the **SAFETY LEVEL** on the seat post with the attached table in order to check whether it is suitable for the intended use.
- ⚠ Before fitting the seat post please make sure that it is suitable for the maximum approved weight of the bike. You will find the relevant information on the product description or obtain it from your bicycle dealer.
- ⚠ Before use please read the following assembly and safety instructions carefully. Keep them in a safe place and pass them on to the next owner if necessary.

Assembly

Basic technical knowledge is required for the assembly of this product. If you do not have this knowledge, please use the services of a specialist bicycle dealer.

- Before assembly please check that the outer diameter of the seat post (27.2 or 31.6 mm) matches the inner diameter of the seat tube of the frame.
- If the clamping area of the seat tube of the frame is larger, you can adjust the diameter with a suitable seat post adapter (min. length 80 mm). For safety reasons we recommend the use of original *ergotec* seat post adapters. These are available from specialist bicycle dealers.
- Before mounting, also check the seat tube angle of the frame. For safety reasons, this must not be less than 70°.

- ⚠ The end of the seat tube must be free from burrs, otherwise there is a risk of breaking!

- Before the seat post is inserted the clamping area of the seat tube should always be treated with water-resistant grease, because otherwise corrosion could make subsequent modification of the seating height difficult.
- You now insert the seat post into the seat tube of the frame.

- ⚠ For safety reasons the seat post must be inserted into the seat tube to the depth which is marked (80 mm), unless the bicycle manufacturer has specified greater insertion depth. Please refer to the user information provided by the bicycle manufacturer.

- In order to fix the seat post in the frame you tighten the clamping screw of the seat post or the quick-clamping mechanism to the level of tightness specified by the bicycle manufacturer.
- Before mounting the saddle please check the compatibility of the seat post and the saddle.
- Press protector **A** out of the parallelogram joint.
- Now place the frame of the saddle into the two guide grooves of the saddle clamp.
- Next you adapt the position of the saddle to your individual requirements.
- Now you tighten the saddle clamping screw **B** with a 5 mm hexagonal key to a torque of 8 Nm.
- After that you replace protector **A** in the parallelogram joint.

- ⚠ For safety reasons the max. torque of 8 Nm should not be exceeded.

Adjusting the spring stiffness

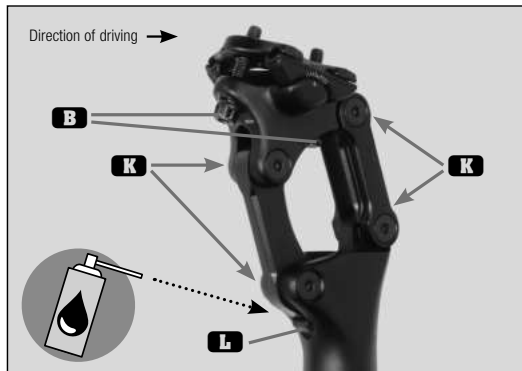
You can adapt the suspension individually to your body weight, cycling style and road surface.

- For this purpose you sit on the saddle. With the correct setting the seat post should approx. bottom out at 20% of the suspension travel (approx. 5 mm).
- In order to increase the hardness of the suspension you first remove locking nut **C** at the base of the seat post by turning it in an anti-clockwise direction with a 6 mm hexagonal key.
- You can now turn adjusting nut **D** with a 10 mm hexagonal key in a clockwise direction for a harder setting and anti-clockwise for a softer setting.
- After that you replace the locking nut and tighten it until it is handtight.

If the standard settings are not suitable for you can obtain steel springs from a specialist bicycle dealer. We offer these in 4 different levels of hardness:

up to 70 kg / Art.Nr. 06036000, 70 - 90 kg / Art.Nr. 06036100,
90 - 110 kg / Art.Nr. 06036200, 110 - 130 kg / Art.Nr. 06036300

- To exchange the steel spring you first release the seat post clamp or the quick-clamping mechanism.



- You now withdraw the seat post from the seat tube of the frame.
- Next you remove snap ring **B** with a snap ring spanner.
- Remove locking nut **C** by turning it clockwise with a 6 mm hexagonal key.
- Now remove adjusting nut **D** from the seat post by turning it anti-clockwise with a 10 mm hexagonal key.
- You can now remove centering sleeve **L**, steel spring **G** and sleeve **I**.
- For assembly you implement the above steps in reverse.

Maintenance

In order to ensure high performance, safety and a long product life, regular maintenance is required after approx. 200 operating hours or at least once a year.

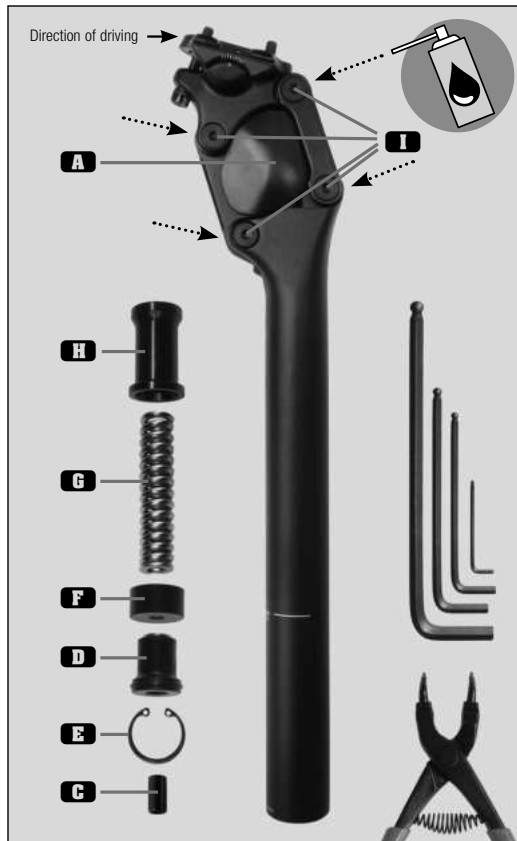
Greasing the bearings

- For this purpose you remove protector **A** from the parallelogram joint.
- Dismantle the steel spring as described under 'Adjusting the spring stiffness'.
- Then unscrew the four grub screws **K**, which are located on the left-hand side in the direction of travel, using a 2.5 mm hexagonal key.
- Then remove the four pivot bolts **I** using a 4 mm hexagonal key.
- Now carefully clean the entire area of the four plain bearings with a biodegradable cleaning agent.
- Then grease the entire area of the four plain bearings with a spray grease. We recommend using a spray grease that is initially very thin, but becomes tough and resilient over time (e.g. Würth HHS 2000® or HHS 5000®).
- Also lubricate the plunger that presses on the spring by spraying a few drops of spray grease into the gap above the rubber lip **L**.
- Move the spring mechanism up and down over the parallelogram a few times to distribute the grease evenly.
- Then lubricate the sleeve **H**, the steel spring **G** and the centring sleeve **F**.
- Then reassemble the seat post as described under 'Adjusting the spring stiffness' and adjust the play in the joint as described below under 'Adjusting the play in the joint'.
- Then remove the excess grease and reinsert the protector **A**, which protects the joints, into the parallelogram joint.

Adjusting the play in the joint

- First unscrew the four grub screws **K**, which are located on the left-hand side in the direction of travel, using a 2.5 mm hexagonal key.
- Now adjust the bearing play on the plain bearing screws **I** on the opposite side using a 4 mm hexagonal key.
- Then reinsert the grub screws **K** and tighten them while holding the plain bearing screws **I** with the 4 mm hexagonal key.

- ⚠ You should always use acid-free grease, because otherwise the bearings could be chemically altered or destroyed.



Safety instructions

The tightness of the bolts must be checked after approx. 500 km and once more during the regular service intervals (with once a year as a minimum).

- ⚠ The seat post is not suitable for competitions. The high level of strain could lead to damage to the seat post.
- ⚠ No additional weights such as child seats, luggage racks or trailers should be attached to the seat post. Excessive loading can cause the seat post to break.
- ⚠ To prevent the risk of a fall or accident the seat post must always be replaced if it has been damaged.

Mountain-Bike		Safety Level	
	Jump height ≤ 60 cm	max. 120 kg	max. 100 kg
	Jump height ≤ 60 cm	max. 140 kg	max. 120 kg
	Jump height ≤ 60 cm	max. 160 kg	max. 140 kg
	Jump height ≤ 120 cm	max. 120 kg	max. 100 kg
	Jump height ≤ 120 cm	max. 140 kg	max. 120 kg
	Jump height ≤ 180 cm	max. 120 kg	max. 100 kg
E-BIKE 25 km/h	Jump height ≤ 60 cm	max. 120 kg	max. 100 kg
E-BIKE 25 km/h	Jump height ≤ 60 cm	max. 140 kg	max. 120 kg
E-BIKE 25 km/h	Jump height ≤ 60 cm	max. 160 kg	max. 140 kg
E-BIKE 25 km/h	Jump height ≤ 120 cm	max. 120 kg	max. 100 kg
E-BIKE 25 km/h	Jump height ≤ 120 cm	max. 140 kg	max. 120 kg
E-BIKE 25 km/h	Jump height ≤ 180 cm	max. 120 kg	max. 100 kg

Road-/Gravel-/Travel-Bike		Safety Level	
	max. 100 kg	max. 100 kg	
	max. 120 kg	max. 120 kg	
E-BIKE 25 km/h + 45 km/h	max. 100 kg	max. 100 kg	
E-BIKE 25 km/h + 45 km/h	max. 120 kg	max. 120 kg	

City-/Trekking-Bike		Safety Level	
	max. 100 kg	max. 100 kg	
	max. 120 kg	max. 120 kg	
	max. 140 kg	max. 140 kg	
	max. 160 kg	max. 160 kg	
	max. 180 kg	max. 180 kg	
E-BIKE 25 km/h	max. 120 kg	max. 100 kg	
E-BIKE 25 km/h	max. 140 kg	max. 120 kg	
E-BIKE 25 km/h	max. 160 kg	max. 140 kg	
E-BIKE 25 km/h	max. 180 kg	max. 160 kg	
E-BIKE 45 km/h*	max. 140 kg	max. 120 kg	
E-BIKE 45 km/h*	max. 160 kg	max. 140 kg	

Cargo-Bike		Safety Level	
	Single track/ Multi track	max. 250 kg	max. 140 kg
	Single track/ Multi track	max. 300 kg	max. 160 kg
E-BIKE 25 km/h	Single track/ Multi track	max. 250 kg	max. 140 kg
E-BIKE 25 km/h	Single track/ Multi track	max. 300 kg	max. 160 kg

Young adult-Bike		Safety Level	
	max. 100 kg	max. 100 kg	

Child Bike		Safety Level	
	12"-24"		

The product classification of the ergotec Safety Level corresponds to the DIN EN ISO 4210 norm for bikes and DIN EN 15194 for e-bikes. E-bike-type: pedal assist up to the indicated speed.

* Retrofitting only with the approval of a recognised certifying body and entry in the documents for the bike.

Guarantee

For *ergotec* suspension seat posts the following guarantee periods apply:

- with safety level 6 **6 years or 35,000 km**
- with safety level 5 **5 years or 30,000 km**
- with safety level 4 **4 years or 25,000 km**
- with safety level 3 **3 years or 20,000 km**
- with safety level 2 **3 years or 15,000 km**

Guarantee claims should be processed through a specialist bicycle dealer.

Merci d'avoir choisi votre nouvelle tige de selle parmi nos produits.

⚠ Comparez le SAFETY LEVEL sur la tige de selle avec le tableau ci-joint afin de vous assurer qu'elle est adaptée à l'utilisation prévue.

⚠ Avant le montage de la tige de selle, assurez-vous qu'elle est adaptée au poids total maximum autorisé du vélo. Vous trouverez ces informations sur la description du produit ou auprès de votre revendeur de vélos.

⚠ Lisez attentivement les instructions de montage et de sécurité suivantes avant utilisation. Conservez soigneusement ces consignes pour un usage ultérieur et transmettez-les le cas échéant au propriétaire suivant si vous vendez ou donnez cet article.

Montage

Le montage exige certaines connaissances de base. Si celles-ci ne font pas partie de vos compétences, veuillez contacter votre revendeur de vélos.

■ Avant le montage, vérifiez que le diamètre extérieur de la tige de selle (27,2 mm ou 31,6 mm) correspond au diamètre intérieur du tube de selle du cadre.

■ Si la zone de serrage du tube de selle du cadre est trop grande, vous pouvez adapter le diamètre avec un adaptateur de tige de selle (au moins 80 mm de long). Pour des raisons de sécurité, nous vous recommandons d'utiliser des adaptateurs de tige de selle *ergotec*. Vous pouvez vous les procurer auprès de votre revendeur de vélos.

■ Avant le montage, vérifiez également l'angle du tube de selle du cadre. Pour des raisons de sécurité, celui-ci ne doit pas être inférieur à 70°.

⚠ L'extrémité du tube de selle du cadre doit impérativement être sans bavure, sinon il y a un risque de rupture !

■ Avant d'insérer la tige de selle, la zone de serrage du tube de selle du cadre doit impérativement être traitée avec une graisse résistante à l'eau, sinon la corrosion risque de rendre difficile le réglage ultérieur de la hauteur d'assise.

■ Faites glisser la tige de selle dans le tube de selle du cadre.

⚠ Pour des raisons de sécurité, la tige de selle doit être insérée dans le tube de selle du cadre au moins jusqu'à la marque (80 mm), à moins que le fabricant du vélo ne prescrive une profondeur d'insertion plus importante. Respectez les informations à l'attention des utilisateurs rédigées par le fabricant du vélo.

■ Pour fixer la tige de selle au cadre, serrez la vis de fixation de la tige de selle ou le mécanisme à serrage rapide avec la valeur de serrage spécifiée par le fabricant du vélo.

■ Avant le montage de la selle, vérifiez la compatibilité de la tige de selle et de la selle.

■ Poussez le protecteur **A** hors de l'articulation du parallélogramme.

■ Insérez le cadre de la selle dans les deux rainures de guidage du serre-selle.

■ Ajustez la position de la selle selon vos besoins personnels.

■ Serrez les vis de fixation de la selle **B** à l'aide d'une clé six pans creux de 5 mm avec une valeur de serrage de 8 Nm.

■ Remplacez le protecteur **A** dans l'articulation du parallélogramme.

⚠ Pour des raisons de sécurité, la valeur de serrage ne doit pas dépasser 8 Nm.

Réglage de la dureté du ressort

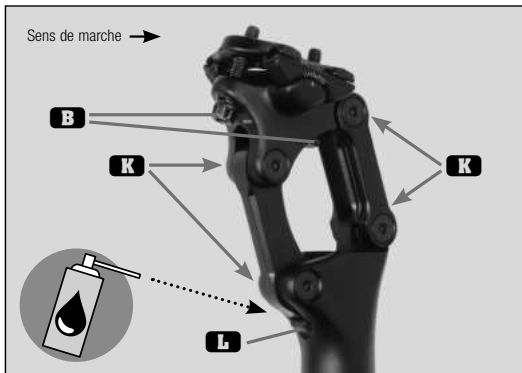
Vous pouvez ajuster la suspension individuellement en fonction de votre poids, de votre style de conduite et des conditions de la route.

■ Pour ce faire, asseyez-vous sur la selle. Avec un réglage correct, la tige de selle doit comprimer environ 20 % de la course de suspension (env. 5 mm).

■ Pour augmenter la dureté du ressort, vous devez d'abord retirer l'écrou autobloquant **C**, situé à l'extrémité inférieure de la tige de selle, à l'aide d'une clé six pans creux de 6 mm en tournant dans le sens inverse des aiguilles d'une montre.

■ Vous pouvez alors tourner l'écrou de réglage **D** à l'aide d'une clé six pans creux de 10 mm dans le sens des aiguilles d'une montre. Pour la diminuer, tournez dans le sens inverse.

■ Remplacez l'écrou autobloquant à sa place et serrez-le fermement à la main.



Si vous ne parvenez pas au réglage adéquat avec l'équipement de série, vous pouvez acheter en option le ressort en acier qui vous convient chez votre revendeur de vélos. Nous en proposons dans 4 degrés de dureté différents : jusqu'à 70 kg / Réf. 06036000, 70-90 kg / Réf. 06036100, 90-110 kg / Réf. 06036200, 110-130 kg / Réf. 06036300

■ Pour remplacer le ressort en acier, libérez la vis de fixation de la tige de selle ou le mécanisme à serrage rapide.

■ Faites glisser la tige de selle hors du tube de selle du cadre.

■ Retirez le circlip **E** à l'aide d'une pince à circlips.

■ Tournez l'écrou autobloquant **C** à l'aide d'une clé six pans creux de 6 mm dans le sens inverse des aiguilles d'une montre.

■ Tournez l'écrou de réglage **D** à l'aide d'une clé six pans creux de 10 mm dans le sens inverse des aiguilles d'une montre pour le retirer de la tige de selle.

■ Vous pouvez alors retirer la douille de centrage **F**, le ressort en acier **G** et la douille **H**.

■ Le montage s'effectue dans l'ordre inverse.

Entretien

Pour garantir votre sécurité, des performances élevées et une longue durée de vie du produit, un entretien régulier est nécessaire toutes les 200 heures d'utilisation environ ou au moins 1 fois par an.

Graisser les roulements

■ Retirez pour cela le protecteur **A** de l'articulation en parallélogramme.

■ Démontez le ressort en acier comme décrit au point « **Réglage de la dureté du ressort** ».

■ Dévissez ensuite les quatre vis sans tête **K**, qui se trouvent sur le côté gauche dans le sens de la marche, à l'aide d'une clé à six pans creux de 2,5 mm.

■ Démontez ensuite les quatre vis d'articulation **I** à l'aide d'une clé mâle coudée pour vis à six pans creux de 4 mm.

■ Nettoyez ensuite soigneusement toute la zone des quatre paliers lisses avec un produit de nettoyage biodégradable.

■ Graissez ensuite toute la zone des quatre paliers lisses avec une graisse en spray. Nous recommandons pour cela une graisse en spray qui est très fluide au début, mais qui devient tenace et résistante à la longue (par exemple Würth HHS 2000® ou HHS 5000®).

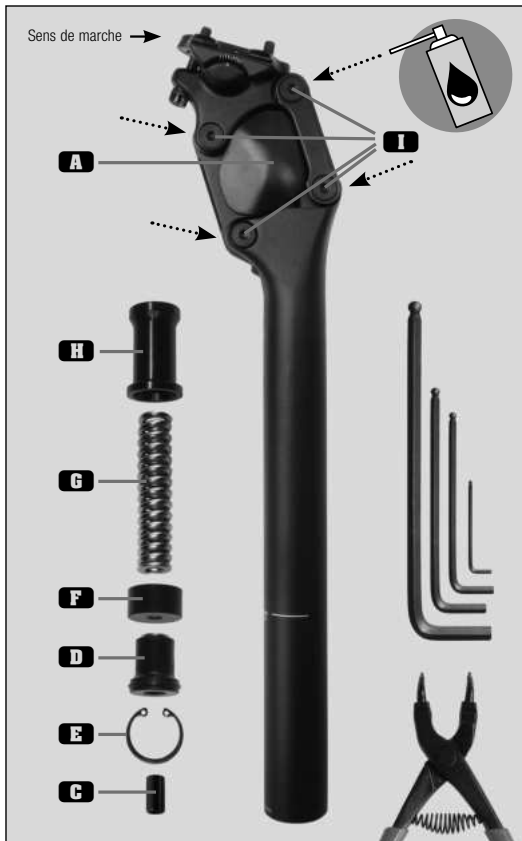
■ Lubrifiez également le poinçon qui appuie sur le ressort en vaporisant quelques coups de graisse en spray dans la fente qui se trouve au-dessus de la lèvre en caoutchouc **L**.

■ Faites monter et descendre plusieurs fois le mécanisme à ressort sur le parallélogramme pour répartir uniformément la graisse.

■ Lubrifiez ensuite la douille **H**, le ressort en acier **G** ainsi que la douille de centrage **F**.

■ Remontez ensuite la tige de selle comme décrit au point « **Réglage de la dureté du ressort** » et réglez également le jeu dans l'articulation comme décrit ci-après au point « **Réglage du jeu dans l'articulation** ».

■ Enlevez ensuite l'excédent de graisse, puis remplacez le protecteur **A**, qui protège les articulations, dans l'articulation en parallélogramme.



Régler le jeu dans l'articulation

■ Dévissez tout d'abord les quatre vis sans tête **K** qui se trouvent sur le côté gauche dans le sens de la marche à l'aide d'une clé à six pans creux de 2,5 mm.

■ Réglez ensuite le jeu des paliers sur le côté opposé à l'aide d'une clé Allen de 4 mm sur les vis des paliers lisses **I**.

■ Remettez ensuite les vis sans tête **K** en place et serrez-les tout en maintenant les vis du palier lisse **I** à l'aide de la clé Allen de 4 mm.

⚠ Utilisez impérativement une graisse non acide, sinon cela risquerait de modifier chimiquement ou de détruire le palier lisse.

Consigne de sécurité

Contrôlez la valeur de serrage des vis après env. 500 km, puis régulièrement dans cadre des intervalles d'entretien, au moins 1 fois par an.

⚠ Cette tige de selle n'est pas adaptée à la compétition. Les fortes contraintes pourraient entraîner la rupture de la tige de selle.

⚠ Ne fixez pas d'accessoires supplémentaires, comme des sièges-enfant, des porte-bagages ou des remorques à la tige de selle. Cela pourrait causer une surcharge et mener à la rupture de la tige de selle.

⚠ Pour éviter tout risque de chute ou d'accident, la tige de selle doit impérativement être remplacée en cas de dommage.

Système de direction Tige de selle

Mountain Bike / VTT

		Safety Level	
Hauteur de saut ≤ 60 cm	max. 120 kg	max. 100 kg	1 2 3 4 5 6
	max. 140 kg	max. 120 kg	1 2 3 4 5 6
	max. 160 kg	max. 140 kg	1 2 3 4 5 6
	max. 120 kg	max. 100 kg	1 2 3 4 5 6
	max. 140 kg	max. 120 kg	1 2 3 4 5 6
	max. 120 kg	max. 100 kg	1 2 3 4 5 6
Hauteur de saut ≤ 120 cm	max. 120 kg	max. 100 kg	1 2 3 4 5 6
	max. 140 kg	max. 120 kg	1 2 3 4 5 6
Hauteur de saut ≤ 180 cm	max. 120 kg	max. 100 kg	1 2 3 4 5 6
	max. 140 kg	max. 120 kg	1 2 3 4 5 6
E-Bike / VAE 25 km/h		max. 100 kg	1 2 3 4 5 6
E-Bike / VAE 25 km/h		max. 120 kg	1 2 3 4 5 6
E-Bike / VAE 25 km/h		max. 140 kg	1 2 3 4 5 6
E-Bike / VAE 25 km/h		max. 160 kg	1 2 3 4 5 6
E-Bike / VAE 25 km/h		max. 120 kg	1 2 3 4 5 6
E-Bike / VAE 25 km/h		max. 140 kg	1 2 3 4 5 6
E-Bike / VAE 25 km/h		max. 120 kg	1 2 3 4 5 6
E-Bike / VAE 25 km/h		max. 100 kg	1 2 3 4 5 6

Velo ROUTE/Gravel

		Safety Level	
max. 100 kg	max. 100 kg	max. 100 kg	1 2 3 4 5 6
	max. 120 kg	max. 120 kg	1 2 3 4 5 6
E-Bike / VAE 25 km/h + 45 km/h		max. 100 kg	1 2 3 4 5 6
E-Bike / VAE 25 km/h + 45 km/h		max. 120 kg	1 2 3 4 5 6

Velo Ville & Trekking

		Safety Level	
max. 100 kg	max. 100 kg	max. 100 kg	1 2 3 4 5 6
	max. 120 kg	max. 120 kg	1 2 3 4 5 6
	max. 140 kg	max. 140 kg	1 2 3 4 5 6
	max. 160 kg	max. 160 kg	1 2 3 4 5 6
	max. 180 kg	max. 180 kg	1 2 3 4 5 6
	max. 120 kg	max. 100 kg	1 2 3 4 5 6
E-Bike / VAE 25 km/h	max. 120 kg	max. 100 kg	1 2 3 4 5 6
	max. 140 kg	max. 120 kg	1 2 3 4 5 6
E-Bike / VAE 25 km/h	max. 160 kg	max. 140 kg	1 2 3 4 5 6
	max. 180 kg	max. 160 kg	1 2 3 4 5 6
E-Bike / VAE 25 km/h	max. 180 kg	max. 180 kg	1 2 3 4 5 6
	max. 140 kg	max. 120 kg	1 2 3 4 5 6
E-Bike / VAE 45 km/h*	max. 140 kg	max. 120 kg	1 2 3 4 5 6
	max. 160 kg	max. 140 kg	1 2 3 4 5 6

Velo Cargo

		Safety Level	
Une voie/Plusieurs voies	max. 250 kg	max. 140 kg	1 2 3 4 5 6
	max. 300 kg	max. 160 kg	1 2 3 4 5 6
E-Bike / VAE 25 km/h	max. 250 kg	max. 140 kg	1 2 3 4 5 6
	max. 300 kg	max. 160 kg	1 2 3 4 5 6

Junior

		Safety Level	
max. 100 kg	max. 100 kg	max. 100 kg	1 2 3 4 5 6

Velo enfant

		Safety Level	
12"-24"	max. 100 kg	max. 100 kg	1 2 3 4 5 6

La classification du produit par le Safety Level ergotec correspond à la norme DIN EN ISO 4210 pour les vélos et à la norme DIN EN 15194 pour les vélos électriques. Type de vélos électriques : assistance au pédalage jusqu'à la vitesse spécifiée.

* Montage ultérieur uniquement si approbation par un centre de test reconnu et inscription dans les documents du vélo.

Garantie

Les périodes de garantie suivantes s'appliquent aux tiges de selle à ressort *ergotec* :

- avec le niveau de sécurité 6 **6 ans ou 35 000 km**
- avec le niveau de sécurité 5 **5 ans ou 30 000 km**
- avec le niveau de sécurité 4 **4 ans ou 25 000 km**
- avec le niveau de sécurité 3 **3 ans ou 20 000 km**
- avec le niveau de sécurité 2 **3 ans ou 15 000 km**

Toute réclamation au titre de la garantie doit

être traitée par votre revendeur de vélos.

CYCLINGRIGHT.COM

Ti ringraziamo per aver scelto un prodotto della nostra azienda al momento dell'acquisto del tuo nuovo reggisella.

-  **Confrontare il SAFETY LEVEL** sul reggisella con la tabella allegata e assicurarsi che sia adatto all'uso previsto.
-  **Prima di montare il reggisella assicurarsi** che questo sia adatto al peso totale consentito della bicicletta. Indicazioni corrispondenti sono disponibili nella descrizione del prodotto o presso il rivenditore di biciclette.
-  **Prima di utilizzarlo, leggere attentamente** le seguenti indicazioni di montaggio e di sicurezza. Conservare le indicazioni con cura ed eventualmente darle al successivo possessore.

Montaggio

Il montaggio richiede delle conoscenze di base corrispondenti. Se non si è in possesso di queste, ti preghiamo di rivolgerti ad un rivenditore specializzato di biciclette.

- Prima del montaggio controllare se il diametro esterno del reggisella (27,2 o 31,6 mm) corrisponde al diametro interno del tubo per sella del telaio.
- Se l'area di serraggio del tubo per sella del telaio dovesse essere più grande, è possibile adattare il diametro con un rispettivo adattatore per reggisella (lunghezza min. 80 mm). Per motivi di sicurezza consigliamo di utilizzare gli adattatori per reggisella originali *ergotec*. Questi possono essere acquistati presso il negozio specializzato in biciclette.
- Prima del montaggio, controllate anche l'angolo del tubo sella del telaio. Per motivi di sicurezza, non deve essere inferiore a 70°.

-  **L'estremità del tubo per sella del telaio deve essere assolutamente privo di bave, poiché in caso contrario c'è il pericolo di rottura!**

- Prima di inserire il reggisella è assolutamente necessario trattare l'area di fissaggio del tubo per sella del telaio con un grasso resistente all'acqua, poiché la corrosione può rendere più complicato il successivo adattamento dell'altezza della sella.
- Inserire il reggisella nel tubo per sella del telaio.

- ⚠ Per motivi di sicurezza il reggisella deve essere inserito almeno fino al contrassegno (80 mm) nel tubo per sella del telaio, a meno che il produttore della bicicletta non indichi una profondità di inserimento maggiore. Rispettare le informazioni di utilizzo del produttore della bicicletta.**

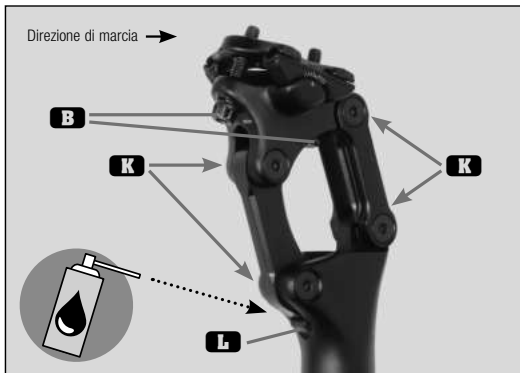
- Per fissare il reggisella nel telaio è necessario serrare il bullone di fissaggio del reggisella o il meccanismo di serraggio rapido con la coppia di serraggio indicata dal produttore della bicicletta.
- Prima di montare la sella verificare la compatibilità tra il reggisella e la sella.
- Spingere il protettore **A** fuori dal giunto a parallelogramma.
- Inserire infine il telaio della sella in entrambe le scanalature di guida del morsetto per sella.
- Orientare quindi la posizione della sella in base alle proprie esigenze.
- Serrare le viti di serraggio della sella **B** con una chiave a brugola da 5 mm e una coppia di serraggio di 8 Nm.
- Reinserire successivamente il protettore **A** nel giunto a parallelogramma.

-  Per motivi di sicurezza la coppia di II serraggio max. non deve superare 8 Nm.

Regolazione della rigidità della molla

È possibile regolare le sospensioni individualmente in base al peso corporeo, allo stile di guida e alle condizioni della strada.

- Per fare ciò è necessario sedersi sulla sella. Con regolazione corretta il reggisella deve comprimersi di ca. 20% della corsa della sospensione (ca. 5 mm).
- Per aumentare la rigidità della sospensione, per prima cosa è necessario rimuovere il bullone di sicurezza **A**, posto all'estremità inferiore del reggisella, con una chiave a brugola da 6 mm in senso antiorario.
- Ora è possibile ruotare il dado di regolazione **B** in senso orario con una chiave a brugola da 10 mm – per una regolazione più morbida ruotare in senso antiorario.
- Successivamente inserire nuovamente il bullone di sicurezza e serrarlo a mano.



Se non dovessero andare bene le regolazioni di base è possibile acquistare presso il punto vendita specializzato in biciclette la molla in acciaio adatta che offriamo con 4 diversi livelli di durezza:

fino a 70 kg / nr. art. 06036000, 70-90 kg / nr. art. 06036100,
90-110 kg / nr. art. 06036200, 110-130 kg / nr. art. 06036300

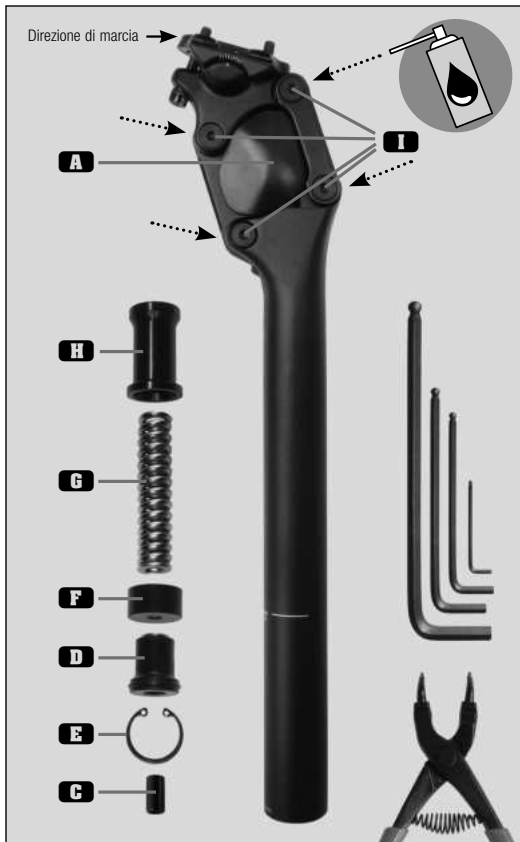
- Per sostituire la molla in acciaio è necessario allentare il bullone di fissaggio del reggisella o il meccanismo di serraggio rapido.
- Estrarre ora il reggisella dal tubo per sella del telaio.
- Rimuovere il seeger **B** con una pinza per seeger.
- Ruotare il bullone di sicurezza **C** in senso antiorario con una chiave a brugola da 6 mm.
- Svitare ora il dado di regolazione **D** in senso antiorario dal reggisella con una chiave a brugola da 10 mm.
- Ora è possibile estrarre il manicotto di centraggio **F**, la molla in acciaio **G** ed il manicotto **H**.
- L'installazione avviene eseguendo in ordine inverso la procedura appena descritta.

Manutenzione

Per garantire prestazioni elevate, sicurezza ed una lunga durata di funzionamento è necessaria una manutenzione regolare ogni ca. 200 ore di esercizio o **almeno 1 volta all'anno**.

Lubrificazione dell'alloggiamento

- A tale scopo, rimuovere la protezione **A** dal giunto a parallelogramma.
- Smontare la molla in acciaio come descritto in **'Regolazione della rigidità della molla'**.
- Svitare le quattro viti **B**, situate sul lato sinistro in direzione di marcia, con una chiave a brugola da 2,5 mm.
- Rimuovere quindi le quattro viti di rotazione **C** con una chiave a brugola da 4 mm.
- Ora pulire accuratamente l'intera area dei quattro cuscinetti a strisciamento con un detergente biodegradabile.
- Ingrassare quindi l'intera area dei quattro cuscinetti a strisciamento con un grasso spray. Si consiglia di utilizzare un grasso spray inizialmente molto sottile, ma che con il tempo diventa viscoso e resistente (ad es. Würth HHS 2000® o HHS 5000®).
- Lubrificare anche il pistone che preme sulla molla spruzzando alcune gocce di grasso spray nella fessura sopra il labbro di gomma **D**.
- Muovere il meccanismo a molla su e giù sul parallelogramma alcune volte per distribuire uniformemente il grasso.
- Quindi lubrificare il manico **E**, la molla d'acciaio **G** e la bussola di centraggio **F**.
- Quindi rimontare il reggisella come descritto al punto **'Regolazione della rigidità della molla'** e regolare il gioco dello snodo come descritto di seguito al punto **'Regolazione del gioco del cuscinetto'**.
- Rimuovere quindi il grasso in eccesso e reinserire la protezione **A**, che protegge gli snodi, nel giunto a parallelogramma.



Regolazione del gioco del cuscinetto

- Svitare innanzitutto i quattro grani **(K)**, situati sul lato sinistro in direzione di marcia, con una chiave a brugola da 2,5 mm.
- Regolare ora il gioco dei cuscinetti sulle viti a strisciamento **(L)** sul lato opposto, utilizzando una chiave a brugola da 4 mm.
- Reinserrire i grani **(K)** e serrarli tenendo ferme le viti dei cuscinetti lisci **(L)** con la chiave a brugola da 4 mm.

-  **Utilizzare assolutamente un grasso privo di acidi, poiché il cuscinetto a strisciamento può poi modificarsi o rompersi.**

Avvertenza di sicurezza

Controllare la coppia di serraggio delle viti dopo ca. 500 km e successivamente regolarmente nell'ambito degli intervalli di manutenzione, **ma almeno 1 volta all'anno.**

-  Questo reggisella non è adatto per competizioni. Le elevate sollecitazioni possono provocare la rottura del reggisella.
-  Non attaccare al reggisella altri accessori come seggiolini per bambini, portapacchi o rimorchi. Questi potrebbero provocare una sollecitazione eccessiva e quindi alla rottura del reggisella.
-  Per evitare una caduta o un incidente, il reggisella deve essere assolutamente sostituito dopo un uso.

Mountain Bike		Safety Level	
	Altezza di salto ≤ 60 cm	max. 120 kg	max. 100 kg
	Altezza di salto ≤ 60 cm	max. 140 kg	max. 120 kg
	Altezza di salto ≤ 60 cm	max. 160 kg	max. 140 kg
	Altezza di salto ≤ 120 cm	max. 120 kg	max. 100 kg
	Altezza di salto ≤ 120 cm	max. 140 kg	max. 120 kg
	Altezza di salto ≤ 180 cm	max. 120 kg	max. 100 kg
E-BIKE 25 km/h	Altezza di salto ≤ 60 cm	max. 120 kg	max. 100 kg
E-BIKE 25 km/h	Altezza di salto ≤ 60 cm	max. 140 kg	max. 120 kg
E-BIKE 25 km/h	Altezza di salto ≤ 60 cm	max. 160 kg	max. 140 kg
E-BIKE 25 km/h	Altezza di salto ≤ 120 cm	max. 120 kg	max. 100 kg
E-BIKE 25 km/h	Altezza di salto ≤ 120 cm	max. 140 kg	max. 120 kg
E-BIKE 25 km/h	Altezza di salto ≤ 180 cm	max. 120 kg	max. 100 kg

Bici da strada / Gravel / Bici da viaggio	Safety Level
max. 100 kg	max. 100 kg
max. 120 kg	max. 120 kg
E-BIKE 25 km/h + 45 km/h	max. 100 kg
E-BIKE 25 km/h + 45 km/h	max. 120 kg

City / Trekking Bike		Safety Level	
	max. 100 kg	max. 100 kg	
	max. 120 kg	max. 120 kg	
	max. 140 kg	max. 140 kg	
	max. 160 kg	max. 160 kg	
	max. 180 kg	max. 180 kg	
E-BIKE 25 km/h	max. 120 kg	max. 100 kg	
E-BIKE 25 km/h	max. 140 kg	max. 120 kg	
E-BIKE 25 km/h	max. 160 kg	max. 140 kg	
E-BIKE 25 km/h	max. 180 kg	max. 160 kg	
E-BIKE 45 km/h*	max. 140 kg	max. 120 kg	
E-BIKE 45 km/h*	max. 160 kg	max. 140 kg	

Cargo-Bike			Safety Level
	Corsia singola / Corsia multipla	max. 250 kg	max. 140 kg
	Corsia singola / Corsia multipla	max. 300 kg	max. 160 kg
E-BIKE 25 km/h	Corsia singola / Corsia multipla	max. 250 kg	max. 140 kg
E-BIKE 25 km/h	Corsia singola / Corsia multipla	max. 300 kg	max. 160 kg

Bici da ragazzo	Safety Level	
max. 100 kg	max. 100 kg	23456

Bici da bambino	Safety Level
12"-24"	123456

La classificazione di prodotto del livello di sicurezza ergotec è conforme alla norma DIN EN ISO 4210 per le biciclette e DIN EN 15194 per le biciclette elettriche. Tipo di bicicletta elettrica: pedalata assistita fino alla velocità indicata.

** è possibile effettuare il retrofit solamente mediante collaudo di un ente certificatore riconosciuto e registrazione nei documenti della bicicletta.*

Garanzia

Per i reggisella a molla **ergotec** ci sono i seguenti periodi di garanzia:

- | | |
|------------------------------|---------------------------|
| ■ con livello di sicurezza 6 | 6 anni o 35.000 km |
| ■ con livello di sicurezza 5 | 5 anni o 30.000 km |
| ■ con livello di sicurezza 4 | 4 anni o 25.000 km |
| ■ con livello di sicurezza 3 | 3 anni o 20.000 km |
| ■ con livello di sicurezza 2 | 3 anni o 15.000 km |

Eventuali richieste di garanzia devono essere gestite tramite il negozio specializzato di biciclette.

Muchas gracias por haberse decantado por un producto de nuestra casa a la hora de adquirir su nueva tija de sillín.

Compare el SAFETY LEVEL en la tija de sillín con la tabla adjunta y compruebe si es adecuada para el uso que pretende darle.

Antes de montar la tija de sillín, asegúrese de que es adecuada para el peso total máximo admisible de la bicicleta. Encontrará los datos necesarios en la descripción del producto o preguntando a su distribuidor de bicicletas.

Antes de su uso, lea atentamente las siguientes instrucciones de montaje y seguridad. Guarde cuidadosamente estas instrucciones y entréguelas a cualquier posible propietario posterior.

Montaje

El montaje requiere tener los correspondientes conocimientos previos. Si carece de dichos conocimientos, diríjase a una tienda especializada en bicicletas.

■ Antes del montaje, compruebe si el diámetro exterior de la tija de sillín (27,2 o 31,6 mm) coincide con el diámetro interior del tubo del sillín.

■ Si la zona de apriete del tubo del sillín es mayor, puede adaptar el diámetro utilizando un adaptador para la tija del sillín (longitud mín. 80 mm). Por motivos de seguridad, recomendamos utilizar los adaptadores para la tija del sillín originales de *ergotec*. Podrá adquirirlos en una tienda especializada en bicicletas.

■ Antes del montaje, compruebe también el ángulo del tubo de sillín del cuadro. Por motivos de seguridad, no debe ser inferior a 70°.

¡Es fundamental que el extremo del tubo del sillín no tenga rebabas, de lo contrario existe peligro de rotura!

■ Antes de introducir la tija de sillín, es fundamental aplicar una grasa resistente al agua en la zona de fijación del tubo del sillín, de lo contrario la corrosión podría dificultar el posterior ajuste de la altura del sillín.

■ Ahora, introduzca la tija de sillín en el tubo del sillín.

Por motivos de seguridad, la tija de sillín debe introducirse en el tubo del sillín al menos hasta la marca (80 mm), a no ser que el fabricante de la bicicleta exija una mayor profundidad de inserción. Observe las instrucciones de uso del fabricante de la bicicleta.

■ Para fijar la tija de sillín al cuadro, apriete el tornillo de fijación de la tija del sillín o el mecanismo de enganche rápido ejerciendo el valor de apriete especificado por el fabricante de la bicicleta.

■ Antes de montar el sillín, compruebe la compatibilidad entre la tija de sillín y el sillín.

■ Presione el protector **A** y sáquelo de la junta de paralelogramo.

■ Ahora, introduzca el bastidor del sillín en las dos ranuras guía de la abrazadera del sillín.

■ Ahora, ajuste la posición del sillín para que se adapte a sus necesidades personales.

■ Apriete el tornillo de fijación del sillín **B** con una llave Allen de 5 mm y un valor de apriete de 8 Nm.

■ A continuación, vuelva a colocar el protector **A** en la junta de paralelogramo.

Por motivos de seguridad, no se debe superar el valor de apriete máximo de 8 Nm.

Ajuste de la rigidez del muelle

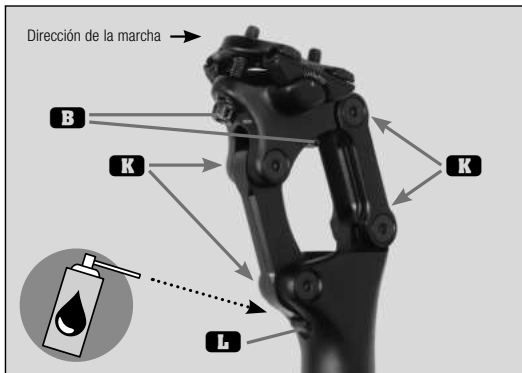
Puede ajustar la suspensión para que se adapte a su peso corporal, su estilo de conducción y las condiciones de la pista.

■ Para ello, siéntese en el sillín. Si el ajuste es correcto, la tija de sillín debería comprimirse en torno al 20% del recorrido del resorte (aprox. 5 mm).

■ Para aumentar la dureza del resorte, primero debe quitar la tuerca de seguridad **C**, situada en el extremo inferior de la tija de sillín, con una llave Allen de 6 mm en sentido antihorario.

■ Ahora gire la tuerca de ajuste **D** con una llave Allen de 10 mm en sentido horario; si quiere disminuir la dureza, gire en sentido contrario antihorario.

■ A continuación, vuelva a colocar la tuerca de seguridad y apriétela a mano.



Si no se las arreglara bien con el ajuste de serie, puede adquirir en una tienda especializada en bicicletas el resorte de acero adecuado para usted, que le ofrecemos con 4 grados de dureza diferentes:

hasta 70 kg / n.º art. 06036000, 70-90 kg / n.º art. 06036100, 90-110 kg / n.º art. 06036200, 110-130 kg / n.º art. 06036300

■ Para sustituir el resorte de acero, afloje el tornillo de fijación de la tija del sillín o el mecanismo de enganche rápido.

■ Saque la tija de sillín del tubo del sillín.

■ Retire el anillo de retención **F** con unos alicates para anillos de retención.

■ Saque la tuerca de seguridad **G** con una llave Allen de 6 mm girando en sentido antihorario.

■ Saque la tuerca de ajuste **D** de la tija de sillín con una llave Allen de 10 mm girando en sentido antihorario.

■ Ahora ya puede retirar el casquillo de centrado **F**, el resorte de acero **G** y el manguito **I**.

■ El montaje se realiza en orden inverso.

Mantenimiento

Para garantizar un alto rendimiento, la seguridad y una larga vida útil, es fundamental realizar un mantenimiento periódico después de aprox. 200 horas de servicio o al menos 1 vez al año.

Lubricación de los cojinetes

■ Para ello, retire el protector **A** de la junta del paralelogramo.

■ Desmonte el muelle de acero como se describe en el apartado 'Ajuste de la rigidez del muelle'.

■ A continuación, desenrosque los cuatro tornillos prisioneros **K**, situados en el lado izquierdo en el sentido de la marcha, con una llave Allen de 2,5 mm.

■ A continuación, retire los cuatro tornillos pivotantes **I** con una llave Allen de 4 mm.

■ Limpie ahora cuidadosamente toda la zona de los cuatro cojinetes lisos con un producto de limpieza biodegradable.

■ A continuación, engrase toda la zona de los cuatro cojinetes lisos con grasa en spray. Recomendamos utilizar una grasa en spray que al principio sea muy fina, pero que con el tiempo se vuelva dura y resistente (p. ej. Würth HHS 2000® o HHS 5000®).

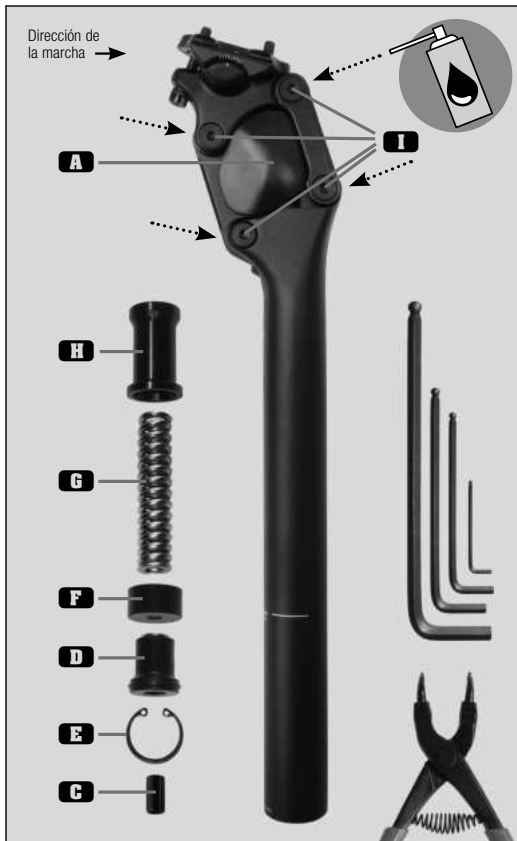
■ Lubrique también el émbolo que presiona el muelle pulverizando unas gotas de grasa en spray en el hueco que hay sobre el labio de goma **L**.

■ Mueva el mecanismo de resorte arriba y abajo sobre el paralelogramo unas cuantas veces para distribuir la grasa uniformemente.

■ Lubrique a continuación el manguito **H**, el muelle de acero **G** y el casquillo de centrado **F**.

■ A continuación, vuelva a montar la tija de sillín tal y como se describe en el apartado 'Ajuste de la rigidez del muelle' y ajuste el juego de la articulación tal y como se describe en el apartado 'Ajuste del juego de la articulación'.

■ A continuación, elimine el exceso de grasa y vuelva a insertar el protector **A**, que protege las articulaciones, en la articulación del paralelogramo.



Ajuste del juego de la articulación

■ Desatornille primero los cuatro tornillos prisioneros **K**, que se encuentran en el lado izquierdo en el sentido de la marcha, con una llave Allen de 2,5 mm.

■ Ajuste ahora el juego en los tornillos de casquillo de fricción **I** del lado opuesto con una llave Allen de 4 mm.

■ Vuelva a colocar los tornillos prisioneros **K** y apriételos mientras sujeta los tornillos de casquillo de fricción **I** con la llave Allen de 4 mm.

Es fundamental utilizar una grasa libre de ácido, de lo contrario los cojinetes podrían sufrir una modificación química o descomponerse.

Indicación de seguridad

Controle el valor de apriete de los tornillos después de realizar aprox. 500 km y luego hágalo periódicamente durante los intervalos de mantenimiento, al menos 1 vez al año.

Esta tija de sillín no es adecuada para competiciones. Las cargas elevadas podrían causar una rotura de la tija de sillín.

No sujete a la tija de sillín ningún accesorio, como asientos infantiles, portaequipajes o remolques. Podría causar una sobrecarga y la rotura de la tija.

Para evitar una caída o un accidente, es imprescindible sustituir una tija de sillín dañada.

MTB				Safety Level			
	Altura de salto ≤ 60 cm	max. 120 kg	max. 100 kg				
	Altura de salto ≤ 60 cm	max. 140 kg	max. 120 kg				
	Altura de salto ≤ 60 cm	max. 160 kg	max. 140 kg				
	Altura de salto ≤ 120 cm	max. 120 kg	max. 100 kg				
	Altura de salto ≤ 120 cm	max. 140 kg	max. 120 kg				
	Altura de salto ≤ 180 cm	max. 120 kg	max. 100 kg				
E-BIKE 25 km/h	Altura de salto ≤ 60 cm	max. 120 kg	max. 100 kg				
E-BIKE 25 km/h	Altura de salto ≤ 60 cm	max. 140 kg	max. 120 kg				
E-BIKE 25 km/h	Altura de salto ≤ 60 cm	max. 160 kg	max. 140 kg				
E-BIKE 25 km/h	Altura de salto ≤ 120 cm	max. 120 kg	max. 100 kg				
E-BIKE 25 km/h	Altura de salto ≤ 120 cm	max. 140 kg	max. 120 kg				
E-BIKE 25 km/h	Altura de salto ≤ 180 cm	max. 120 kg	max. 100 kg				

Bicicleta de Carretera/Gravel/Cicloturismo				Safety Level			
		max. 100 kg	max. 100 kg				
		max. 120 kg	max. 120 kg				
E-BIKE 25 km/h + 45 km/h		max. 100 kg	max. 100 kg				
E-BIKE 25 km/h + 45 km/h		max. 120 kg	max. 120 kg				

Bicicleta Urbana/ de Trekking				Safety Level			
		max. 100 kg	max. 100 kg				
		max. 120 kg	max. 120 kg				
		max. 140 kg	max. 140 kg				
		max. 160 kg	max. 160 kg				
		max. 180 kg	max. 180 kg				
E-BIKE 25 km/h		max. 120 kg	max. 100 kg				
E-BIKE 25 km/h		max. 140 kg	max. 120 kg				
E-BIKE 25 km/h		max. 160 kg	max. 140 kg				
E-BIKE 25 km/h		max. 180 kg	max. 160 kg				
E-BIKE 45 km/h*		max. 140 kg	max. 120 kg				
E-BIKE 45 km/h*		max. 160 kg	max. 140 kg				

Bicicleta de Carga/Cargo-Bike				Safety Level			
	Vía única/Múltiples vías	max. 250 kg	max. 140 kg				
	Vía única/Múltiples vías	max. 300 kg	max. 160 kg				
E-BIKE 25 km/h	Vía única/Múltiples vías	max. 250 kg	max. 140 kg				
E-BIKE 25 km/h	Vía única/Múltiples vías	max. 300 kg	max. 160 kg				

Bicicleta cadete				Safety Level			
		max. 100 kg	max. 100 kg				

Bicicleta infantil y juvenil				Safety Level			
	12"-24"						

La clasificación del producto de ergotec Safety Level cumple con las exigencias de la norma DIN EN ISO 4210 para bicicletas y la norma DIN EN 15194 para bicicletas eléctricas. Tipo de bicicleta eléctrica: asistente al pedaleo hasta una velocidad previamente indicada.

* Montaje posterior solo con la aprobación de un organismo de inspección certificado e inscripción en los papeles del vehículo.

Garantía

Los periodos de garantía para tijas de sillín con suspensión *ergotec* son los siguientes:

- con nivel de seguridad 6 **6 años o 35.000 km**
- con nivel de seguridad 5 **5 años o 30.000 km**
- con nivel de seguridad 4 **4 años o 25.000 km**
- con nivel de seguridad 3 **3 años o 20.000 km**
- con nivel de seguridad 2 **3 años o 15.000 km**

Los posibles derechos de garantía deberán tramitarse a través de una tienda especializada en bicicletas.